

„DETLEF WASCHKAU: space_colour_relief“

06. Dezember 2014 – 17. Januar 2015

Die Galerie Anette Müller freut sich, neue Arbeiten von Detlef Waschkau in der Einzelausstellung „space_colour_relief“ präsentieren zu können.

Waschkau's Arbeit liegt im Grenzbereich von Malerei und Bildhauerei. In der Erforschung der Verbindung der beiden Kunstgattungen und in der prozessorientierten Arbeitsmethode liegt sein künstlerischer Ansatz. Waschkau's Kunstform ist das Relief, eine künstlerische Darstellung, die traditionell zwischen der Skulptur und der Malerei steht. Dabei übersetzt er diese seit der Antike existierende Darstellungsform auf einzigartige Weise in die Bildsprache des 21. Jahrhunderts.

Waschkau's malerische Holzreliefs basieren auf Fotomaterial, das er während seiner zahlreichen Reisen nach China, Japan und in die Türkei gesammelt hat. Seine Themen kreisen um den Menschen und die Stadt, die er in Momentaufnahmen festzuhalten sucht. Waschkau's Reliefarbeiten entstehen in mehreren Arbeitsschritten: Am Anfang steht ein spontaner Farbauftrag mit dem Pinsel. Es folgt ein geplanter Bildaufbau und anschließend die Bearbeitung des geschichteten Pappelholzes mit dem Beitel, mit dem er das Holz Schicht für Schicht abschlägt und, im Wechsel hierzu, mit dem Pinsel, mit dem er die Farbe monochrom flächig oder expressiv aufträgt, um schließlich das figurative Motiv aus dem Abstrakten der einzelnen Bildsegmente auszuformulieren. „Meine Reliefs bestehen aus drei wichtigen Grundlagen, die gleichberechtigt nebeneinander stehen: Farbe, Raum und das Motiv“, sagt Waschkau. „Das eine reagiert auf das andere. Meine künstlerische Aufgabe ist es, die drei Komponenten in einer Arbeit zu einem komplexen Werk zu vereinigen.“

Die Einzelausstellung in der Galerie Anette Müller kombiniert eine Reliefserie mit Japan-Motiven mit neuen Arbeiten, die ausschnitthaft Momentaufnahmen aus Beijing und Istanbul zeigen. Im Mittelpunkt der Schau steht die über vier Meter lange Reliefarbeit „Interaction“, die Waschkau speziell für die Ausstellung realisiert hat. Mehrere Einzelbilder sind in die monumentale Schichtholzplatte eingearbeitet – Szenen, die Waschkau während seiner China-Reisen eingefangen hat und die er auf dem Holztableau, verbunden durch Buchstaben, Zahlen und gestisch gesetzte Farbwischer, zu einem malerisch-plastischen Gesamtbild eines komplexen Lebensraums miteinander verschmelzt. Die Werkwerdung, die prozessorientierte Arbeitsweise bleibt dabei stets sichtbar.

Detlef Waschkau (*1961, Hannover) lebt und arbeitet in Berlin. Nach seinem Studium der Bildhauerei und Plastik an der Fachhochschule Aachen hat er in den Jahren 1992 bis 1995 Bildhauerei an der Hochschule der Künste in Berlin studiert und als Meisterschüler abgeschlossen. 1996 erhielt Waschkau ein Stipendium der Stiftung Kulturfonds. Im Zuge seiner wiederholten Auslandsaufenthalte sind Waschkau's Arbeiten mehrfach in internationalen Institutionen präsentiert worden.

Biographie Detlef Waschkau

Detlef Waschkau wurde 1961 in Hannover geboren. Nach seinem Studium der Bildhauerei und Plastik an der Fachhochschule Aachen hat der Künstler in den Jahren 1992 bis 1995 Bildhauerei an der Hochschule der Künste in Berlin studiert und als Meisterschüler abgeschlossen. Detlef Waschkau lebt und arbeitet in Berlin.

Stipendien und Arbeitsaufenthalte/Reisen (Auswahl)

2014

Arbeitsaufenthalt Außenministerium, Berlin, ab September
Beijing, China, Oktober

2013

Istanbul, Türkei, Oktober
Istanbul, Türkei, Juli
Nanjing, China, Juni

2012

Beijing, China, Herbst
Beijing, China, Frühjahr

2011

Beijing, China, Herbst
Beijing, China, Frühjahr

ab 2002

regelmäßige Japanaufenthalte

1996

Stipendium der Stiftung Kulturfonds

Ausstellungen und Messebeteiligungen

2014

Einzelausstellungen:

Galerie Anette Müller, Düsseldorf
Städtische Galerie Neunkirchen, Neunkirchen
Red Wall Gallery, Beijing, China

Gruppenausstellungen:

Kreuzungen, Galerie 99, Aschaffenburg
Drei, Galerie 99, Aschaffenburg
Nackt, Galerie 99, Aschaffenburg
Kunst & Politik, die Sammlung Drautzburg, Galerie im alten Rathaus Wittlich
Relief, Galerie Tammen und Partner, Berlin
Salon der Gegenwart, Hamburg

Messebeteiligungen:

Art Karlsruhe, Galerie Tammen und Partner, Berlin
Galerie 99, Aschaffenburg

2013

Einzelausstellungen:

Stadtmotive u. Begegnung, Kunstraum Bernusstraße, Frankfurt a.M

Brandt Projekt - Galerie Tammen und Partner, Berlin

Foreign Positions - Center of Contemporary Art, Nanjing, China

Stadt und Mensch, Forum für Kunst und Architektur, Essen

Gruppenausstellungen:

Wunderkammer, Forum Factory, Berlin

Hout, Centrum beeldene Kunst, Emmen, NL

Messebeteiligungen:

Art Karlsruhe, Galerie Tammen u. Partner, Berlin

Preview Berlin, Galerie Tammen u. Partner, Berlin

Art Istanbul, Galerie Tammen u. Partner, Berlin

2012

Einzelausstellungen:

Niederrheinischer Kunstverein

Sreets from Beijing to Berlin, Kunsthalle Neuffer am Park, Pirmasens

organic architecture, Galerie Helga Hofman, Alphen, Niederlande

Eryueshufang Gallery, Beijing

Galerie 99, Aschaffenburg

Gruppenausstellungen:

Everything-The sixth A+A, Pifo Gallery, 798 District, Beijing

Skulpturenpark Anningahof, Zwolle, Niederlande

Wunderkammer, Stettin, Polen

Messebeteiligungen:

art Karlsruhe, Galerie Tammen u. Partner, Berlin

art Beijing, Pifo Gallery, Peking

Preview Berlin, Galerie Tammen u. Partner, Berlin

2011

Einzelausstellungen:

Mensch im Raum, Kunstraum Bernusstraße, Frankfurt am Main

Mensch im Raum, Galerie Kasten, Mannheim

Im Raum, Galerie Tammen und Partner, Berlin

Gruppenausstellungen:

Fläche_Raum, Galerie Kunstraum Bernusstraße, Frankfurt am Main

Fläche_Raum, Kunstverein Bad Nauheim

2010

Einzelausstellungen:

Stadt und Mensch, Kommunale Galerie, Berlin / Galerie am Klostersee, Lehnin / Galerie

Lattemann, Darmstadt / Essenheimer Kunstverein mit Hubertus v. d. Goltz

Gruppenausstellungen:

Kunst-Werk-Buch, Galerie Kasten, Mannheim / Kunstraum Bernusstraße, Frankfurt a.M.

Buch und Werk, Raum 3 für zeitgen. Kunst in Essen

Skulptur plus, Galerie Bengelsträter, Düsseldorf

Flowers, Galerie Bengelsträter, Iserlohn

Zomergasten 3, Galerie Helga Hofman, Alphen, NL

Fazination Fragment, Kunstverein Kunsthaus Potsdam

Messebeteiligungen:

Art Karlsruhe: Edition und Kunsthandel Verbrüggen, Köln

Galerie Bengelsträter, Düsseldorf-Iserlohn

2009

Einzelausstellungen:

Galerie Melchior, Kassel

Kunst-am-Baum Projekt, Gelsenkirchen, Museum Gelsenkirchen

Gruppenausstellungen:

Zomergasten II, Galerie Helga Hofman, Alphen, Niederlande

Kunst-Buch-Raum, Potsdam

Feuer und Flammen, Rohbau der Kunsthalle, Lehnin

Das Licht / Der Schatten / Die Kunst, Kunstverein Kunsthaus Potsdam

25 Jahre Galerie Latterman, Darmstadt

Messebeteiligungen:

art Karlsruhe: Edition und Kunsthandel Verbrüggen, Köln

2008

Einzelausstellungen:

Holz-Raum-Farbe, Galerie Helga Hofman, Alphen aan den Rijn, Holland

Kunstverein Kunsthaus Potsdam, Potsdam

Galerie Bengelsträter, Iserlohn

Gruppenausstellungen:

Statements, Galerie Bengelsträter, Düsseldorf

Zomergasten, Galerie Helga Hofman, Alphen, Niederlande

Vom Quadrat, zum Quadrat, Kunstverein Kunsthaus Potsdam

Messebeteiligungen:

art Karlsruhe, Galerie Bengelsträter, Düsseldorf

2006

Einzelausstellungen:

In the distance – in the east, nearly – in the west, CASO Contemporary Art Space, Osaka, Japan

Daheim – Aufreisen, Galerie H.O.T., Osaka/Japan

Messebeteiligungen:

fine art cologne: Galerie Bengelstreter, Iserlohn

art Karlsruhe: Asperger Galerie, Berlin / Galerie Thiel, Ansbach

2005

Einzelausstellungen:

zwischen Malerei und Skulptur, Museum des Stadt Waiblingen (K) / Galerie Thiel, Ansbach

Galerie Bengelstreter, Iserlohn

Copernicus, Grafische Werkstatt, Alfter

Gruppenausstellungen:

Die Tücke des Objekts, Galerie Gruppe Grün, Bremen

Das unbekannte Meisterwerk, Hamburg

Grafiken, Asperger Gallery, Berlin

2004

Einzelausstellungen:

von Kopf bis Fuß, Städtische Galerie, Neunkirchen (mit Stephan Pietryga)
von Körper und Raum, Galerie Lattemann, Darmstadt / Asperger Gallery, Berlin

Gruppenausstellungen:

Das unbekannte Meisterwerk, Kunsthaus, Potsdam / Städtische Galerie, Neunkirchen /
Zollwesen, Essen
pure placebo Effekt, Galerie H.O.T., Osaka/Japan
Künstler der Galerie, Asperger Gallery, Berlin
frei aber einsam, Galerie am Klostersee, Lehnin

2003

Einzelausstellungen:

Skulpturen und Reliefs, Villa Oppenheim, Berlin
Relief, Daimler Chrysler, Potsdamer Platz, Berlin

Gruppenausstellungen:

placebo Effekt, Galerie H.O.T., Osaka/Japan

2002

Einzelausstellungen:

Development, Kyodo Architecture, Osaka/Japan
In the Room, Galerie H.O.T., Osaka/Japan
Relief, Plastiken, Zeichnungen, Stadt Pfaffenhofen

Gruppenausstellungen:

gehn Süden, Orangeriegarten, Darmstadt
placebo effekt, Galerie H.O.T., Osaka/Japan

2001

Einzelausstellungen:

Holzhausenschlößchen, Frankfurt/Main

1999

Einzelausstellungen:

Entwicklungen, Künstlerhaus Berlin / KulturBrauerei Berlin

Gruppenausstellungen:

vertikal und horizontal, Bahnhof Westend, Karl-Hofer-Gesellschaft, Berlin

1998

Einzelausstellungen:

Verein zur Kunstförderung, Darmstadt
Holz-Raum-Farbe, Künstlerhaus Berlin

1997

Einzelausstellungen:

Galerie Christof Weber, Berlin

1996

Einzelausstellungen:

verbunden im Raum, The Boston Consulting Group, München

Gruppenausstellungen:

Darmstädter Sezessionsausstellung für junge Künstler

1995

Einzelausstellungen:

Galerie Lattemann, Darmstadt / Verein zur Kunstförderung, Darmstadt /

Galerie Christof Weber, Berlin

1994

Einzelausstellungen:

Holzplastiken, Bildhauergalerie Messer-Ladwig, Berlin

Gruppenausstellungen:

Galerie Sophien Edition, Berlin

1993

Gruppenausstellungen:

Sonderausstellung, Verein zur Kunstförderung, Darmstadt

1992

Einzelausstellungen:

Nach oben offen, Ausstellungshalle der Fachhochschule Aachen

Gruppenausstellungen:

Darmstädter Sezessionsausstellung für junge Künstler

4 x 4, Kunstverein Flux, Liège (B)

1991

Einzelausstellungen:

Plastiken, Ausstellungshalle der Fachhochschule Aachen

Gruppenausstellungen:

die anderen Zehn, Neuer Aachener Kunstverein

1989

Gruppenausstellungen:

arte fragile, Kunst auf Zeit, Darmstädter Sezession, Mathildenhöhe

1988

Gruppenausstellungen:

Biennale der Europäischen Kunsthochschulen, Antwerpen/Belgien

Informationen zur Ausstellung:

Laufzeit:

06. Dezember 2014 – 17. Januar 2015

Ort:

Rheinort 2 (Alter Hafen)

40213 Düsseldorf

Öffnungszeiten:

Di - Sa 11 - 19 Uhr

Mo geschlossen

Website:

www.galerie-anettemueller.de

Über die Galerie:

Die Galerie Anette Müller am Standort Düsseldorf konzentriert sich auf die Präsentation zeitgenössischer Malerei und Bildhauerei. Im März 2014 von der Kunsthistorikerin und Diplom-Kauffrau Anette Müller gegründet, zeigt die Galerie in ihren Räumen sowohl Gemälde und Skulpturen junger Nachwuchskünstler als auch Arbeiten etablierter zeitgenössischer Künstler. In bis zu acht wechselnden Einzel- oder Gruppenausstellungen pro Jahr bietet die Galerie eine Plattform für neue Ansätze in der Malerei und Bildhauerei.

Die Galeriearbeit beinhaltet darüber hinaus Sammlungsbetreuung und projektbezogene Beratung. Die Galerie betreut schwerpunktmäßig Unternehmen beim Aufbau und bei der Weiterentwicklung von Kunstsammlungen und entwickelt im Rahmen von Projekten zusammen mit Künstlern und Kulturinstitutionen kreative Lösungen zu deren Positionierung.

Kontakt:

Anette Müller

Galerieinhaberin

Telefon: +49 211 21079714

Telefax: +49 211 21079715

Mobil: +49 151 64043675

info@galerie-anettemueller.de